

Whalewatching und Vulkanwanderungen auf den Azoren

Reif für die Inseln

Eine Mietwagenreise über die Azoren lebt von den zahlreichen Naturhighlights der Inselgruppe, die von hohen Walvorkommen bis hin zu gigantischen Vulkankratern reichen. Der Naturreisen-Experte travel-to-nature schnürt hierzu das ideale Paket für Selbstentdecker.

bfs - Echte Inselparadiese findet man nicht nur in der Karibik oder im Indischen Ozean: Auch Europa hat mit den portugiesischen Azoren ein solches zu bieten. Der Naturreisen-Experte travel-to-nature hat das Trendreiseziel, das für den Tourismussektor in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen hat, kürzlich neu in sein Angebot aufgenommen. Reisende besuchen hier die drei schönsten Inseln auf einem einzigen Trip und erleben eine abwechslungsreiche Natur: Von Walbeobachtungen im Atlantik bis hin zu Wanderungen um Vulkankrater und entspannende Momente an Sandstränden ist alles dabei.

Inselhopping auf Pico, São Jorge & Faial

Vor der Insel Pico, in deren Zentrum der gleichnamige Vulkan Ponta do Pico als Blickfang dominiert, herrschen besonders große Walvorkommen. 28 Arten der gigantischen Meeressäuger ziehen hier ihre Kreise - und können mit erfahrenen Scouts in kleinen Schlauchbo-



ten hautnah gesichtet werden. Die von travel-to-nature organisierten Whalewatchingtouren sind dabei keine bloße Fleischbeschauung: Hier wird man mit abendlichen Vorträgen über das Leben der Riesen informiert, und ein respektvoller Umgang mit den Tieren steht auf jeder Atlantikfahrt im Vordergrund. Ein ganz anderes Insel-Highlight bietet sich Reisenden in der Gruta das Torres, einer der größten Lavahöhlen Europas, die zur Erkundung unter die Erde lockt. Berühmt ist Pico auch für den einheimischen Weinanbau: Die Gebiete um Madalena und Lajido wurden von der UNESCO auf die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Natürlich gehört zum echten „Inselhopping“ mehr als nur ein Eiland, und so schließt sich der intensiven Erkundung Picos ein Besuch der Nachbarinsel São Jorge an. Die Kulisse des Wanderparadieses umfasst spektakuläre Lavafelsgebiete und plätschernde Hochlandbäche. Wassersportler finden vor der Küste zudem einen der besten Surfspots der ganzen Azoren vor. Gegessen wird auf São Jorge



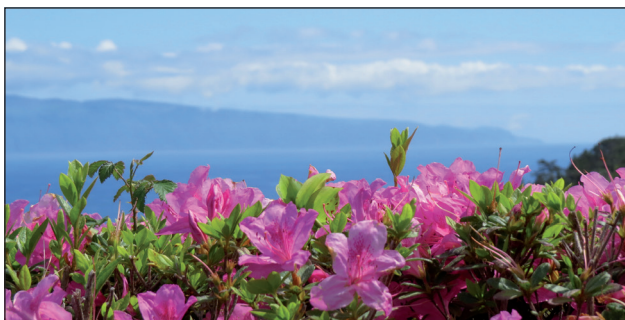
vor allem Thunfisch und Käse – beides aus traditionell-nachhaltiger Produktion. Die dritte Insel im Bunde, Faial, bietet mit dem Porto Pim einen geschützten Sandstrand sowie ein artenreiches Schutzgebiet um die Caldeira des Cabeço Gordo, zu Deutsch „Großer Kopf“. Die höchste Erhebung der Insel zeugt von deren vulkanischem Ursprung. Ihr rund 1400 Meter breiter Krater kann binnen vier Stunden umwandert werden und verspricht einen atemberaubenden Ausblick auf die Azoren – ein Moment, der die Reise mit einem nachhaltigen Eindruck beendet, wenn man den Aufenthalt nicht doch noch um ein paar Tage Badeurlaub verlängern möchte.

travel-to-nature gleicht den CO₂-Ausstoß aus

Um den bei Flugreisen zwangsweise entstehenden CO₂-Ausstoß bei seinen Naturreisen auszugleichen, verfolgt travel-to-nature ein besonderes Konzept: Für jeden Gast pflanzt der Veranstalter als Ausgleich einen Baum im Regenwald um die La Tigra Rainforest Lodge in Costa Rica, dem Vorzeigeprojekt des Unternehmens. Dies gilt nicht nur für die Azoren-Reise, sondern auch für einen Trip in die anderen, neu ins Sortiment aufgenommenen Europaziele, darunter Estland, Georgien und Spitzbergen. Wer sich zudem persönlich beraten lassen möchte, kann die Reiseexperten von travel-to-nature auch am 9. und 10. März auf der ITB in Halle 22a, Stand 112 besuchen. Die 15-tägige Mietwagenreise „Azoren – das blaue Wunder erleben“ ist buchbar ab 1.550,- € pro Person unter www.travel-to-nature.de.

Autor: bfs

Bilder: travel-to-nature GmbH / Paul Stoll



Beispielreise

Azoren – das blaue Wunder erleben

Reiseverlauf:

1. Tag: Lajes – Ankunft auf Pico
2. Tag: Lajes – Whalewatching
3. - 7. Tag: Lajes – Ausflüge und Wanderungen auf Pico
8. Tag: Velas – Überfahrt nach São Jorge
9. - 11. Tag: Velas – Erkundungstouren auf São Jorge
12. Tag: Horta – Überfahrt nach Faial
13. - 14. Tag: Horta – Erkundungstouren auf Faial
15. Tag: Abreise – Rückflug oder Verlängerung

Leistungen:

- 14 Übernachtungen in kleinen, landestypischen Unterkünften mit Privatbad inkl. Frühstück
- Mietwagen auf allen drei Inseln
- Walbeobachtungstouren
- Aktivitäten gemäß Detailprogramm
- Reiseunterlagen
- Betreuung durch Agentur vor Ort
- als CO₂-Kompensation wird pro Teilnehmer ein Baum im La-Tigra-Regenwaldprojekt gepflanzt

Preise und Termine:

- 23.03. - 31.05.2019, ab 1.550,- € pro Person
01.06. - 30.09.2019, ab 1.990,- € pro Person
01.10. - 31.10.2019, ab 1.550,- € pro Person

Kontakt:

travel-to-nature GmbH
Kreuzmattenstr. 10a
79423 Heitersheim
Tel.: 07634 50550
Fax: 07634 505529
e-Mail: info@traveltonature.de
Web: www.travel-to-nature.de